

21. Mai 2015

### **40 Jahre Freunde und Förderer der Exekutive Niederösterreichs gefeiert LR Schwarz: Unverschuldet in Not geratene Polizeibeamte bekommen wertvolle Unterstützung**

Die Gesellschaft der Freunde und Förderer der Exekutive Niederösterreichs feierte gestern, Mittwoch, in den Räumlichkeiten des Landtagssitzungssaales ihr 40-jähriges Bestehen. Der Präsident der Gesellschaft, Ministerialrat DI Karl Fiala, sowie deren Geschäftsführer, Hofrat Dr. Franz Prucher, luden verdiente Gäste zur Feier ein. Unter den Ehrengästen befand sich auch Bundesministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner. Auch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz wohnte der Veranstaltung bei und erklärte: „Die Tätigkeiten der Exekutive in Niederösterreich werden ohne Frage schwieriger und umfangreicher. Die Arbeit jedes Einzelnen ist daher zu honorieren und der Rückgang der Kriminalität hervorzuheben. Ganz besonders wichtig ist aber auch die Unterstützung der zahlreichen Zivilpersonen, die tatkräftig mithelfen, Fälle zu klären.“

1975 wurde der Grundstein der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Exekutive Niederösterreichs gesetzt. Konkreter Anlass war damals ein Schussattentat auf einen Gendarmeriebeamten. Um diesem und auch seiner Familie entsprechende Hilfe zukommen zu lassen, wurde von Hofrat Dr. Emil Schüller der erste Schritt für diese nachhaltige Gesellschaft gesetzt. Die Unterstützung und Betreuung von unverschuldet in Not geratenen Exekutivbeamtinnen und -beamten sowie deren Angehörigen ist auch heute noch ein wesentlicher Zweck der Gemeinschaft.

Zum Abschluss der Feier wurden Ehrungen für besondere Verdienste für die Sicherheit des Landes Niederösterreich sowie für besondere Verdienste für die Gesellschaft getätigt. Zudem wurden sowohl Zivilpersonen als auch Polizeibedienstete für außerordentliches Engagement bei der Klärung von Kriminalfällen geehrt. Ehrungen kamen auch jenen Personen zuteil, welche bereits seit der Gründung vor 40 Jahren Mitglied bei der Gesellschaft sind.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at).